



Stadt Ulm, Oberbürgermeister, 89070 Ulm

CDU/UfA Fraktion  
Rathaus  
Marktplatz 1  
89073 Ulm

22.12.2025

**Vergünstigtes Dauerparkticket in Ulmer Parkhäusern für bestimmte Gruppen von Einpendlern**  
**Antrag Nr. 139**

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihren ausführlichen Antrag zur Einführung eines vergünstigten Dauerparktickets in unseren Ulmer Parkhäusern für bestimmte Gruppen von Einpendlerinnen und Einpendlern.

Zu Ihrem Vorschlag darf ich Ihnen - nach Rücksprache mit der PBG - mitteilen, dass ihr Vorschlag aufgegriffen wird und ein Konzept zur Einführung eines besonderen Tarifes für Unternehmen, Berufspendler, Studierende oder auch Berufsschülerinnen und -schüler erarbeitet wird. Sobald das Konzept fertiggestellt und alle Modalitäten geklärt sind, wird der neue Tarif in den entsprechenden Gremien vorgestellt und zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Die Erarbeitung wird allerdings Zeit in Anspruch nehmen, da verschiedene Themenstellungen zu berücksichtigen und gegeneinander abzuwägen sind. Dazu gehört beispielsweise der Grundsatz der fairen und transparenten Parkraumbewirtschaftung und der Gleichbehandlung. Auch wirtschaftliche Aspekte spielen eine Rolle. Der PBG ist es nicht möglich, auf reguläre Einnahmen zu verzichten und eine Vergünstigung ohne Ausgleich anzusteuern. Eine Bezuschussung durch die Stadt ist nicht möglich; insbesondere aufgrund der aktuellen Haushaltssituation und der der Konsolidierungsvorgaben für die Jahre 2026 bis 2030.

Die vorrangige Aufgabe der PBG ist es zudem, für Spitzenzeiten (Samstage, Brückentage, Weihnachten bzw. Stadtfeiertage, usw.) ausreichend Stellplätze für die Besucherinnen und Besucher der Stadt Ulm zur Verfügung stellen. Zumal der von Ihnen genannte Hinweis auf den tagsüber teilweise freien Parkraum in den Parkhäusern nur bedingt nachvollzogen werden kann.

Wichtig ist mir der Hinweis auf die bereits bestehenden Optionen für Pendlerinnen und Pendler. Zu den Möglichkeiten zählen - neben dem neu eingeführten „PENDLA-Portal“ (Pendlerportal der Stadt Ulm) - unter anderem das Jobticket, Schüler-/Studierendenvergünstigungen, kostenlose Parkmöglichkeiten außerhalb des Stadtkerns, Fahrgemeinschaften sowie ÖPNV und Car-Sharing wie zum Beispiel swu2go.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Ansbacher  
Oberbürgermeister